

RUSSISCH OHNE MÜHE HEUTE MIT ASSIMIL

Dieser Kurs richtet sich sowohl an Personen, für die das Russische noch eine völlig unbekannte Sprache ist, als auch an Personen, die bereits über ein wenig Russischkenntnisse verfügen und diese gerne etwas auffrischen möchten. Es vermittelt in 71 Lektionen modernes und lebensnahes Russisch. Insgesamt umfaßt der Wortschatz, den Sie in diesem Kurs erlernen, ca. 3.000 Vokabeln.

Russisch ohne Mühe heute präsentiert Ihnen die Sprache so, wie man ihr im täglichen Leben begegnet. Durch den lebendigen Kontext werden Sie sich sehr schnell wohl fühlen. Die Assimil-Methode bietet eine natürliche Progression: Lassen Sie sich leiten, und Sie werden sehr bequem Ihr Ziel erreichen.

Das Geheimnis der **natürlichen Assimilierung** bei Assimil ist die **Regelmäßigkeit des Lernens**: 15-20 Minuten täglich in Gesellschaft Ihres Kurses, und Sie werden schnell Fortschritte machen. Haben Sie einmal wenig Zeit, so vermindern Sie die Lerndosis lieber, als daß Sie sie ganz streichen. Sie müssen nicht pro Tag eine Lektion durcharbeiten, sondern können eine Lektion auf zwei oder drei Tage verteilen. Lernen Sie nicht „zwischen Tür und Angel“ oder wenn Sie unter Streß stehen oder zu müde sind. Wählen Sie zum Lernen einen Ort und eine Tageszeit, der bzw. die auf Ihre Lerngewohnheiten abgestimmt ist.

Lernen Sie nicht auswendig. Die bessere Art, sich eine Fremdsprache anzueignen (zu assimilieren), ist wiederholtes Lesen und vor allem Anhören der Dialoge und Übungstexte.

Lesen Sie auf jeden Fall die vorliegende Einleitung und die **Erläuterungen zur Aussprache**. Beides ist eine wichtige Ergänzung zu den Tonaufnahmen; außerdem wird hier beschrieben, wie Sie die vereinfachte Lautschrift lesen.

Vor allem in den ersten Tagen Ihres Studiums sollten Sie sich die **Lautbeschreibungen** möglichst täglich ansehen und die Laute laut und deutlich nachsprechen. Auf den Tonaufnahmen finden Sie zu Beginn, jeweils von verschiedenen weiblichen und männlichen Sprechern gesprochen, die am Ende dieser Einleitung abgedruckte Liste russischer Wörter, die Ihnen einen ersten Eindruck von der Aussprache des Russischen geben soll und die Sie in einer spätere-

ren Phase des Kurses für die Lese- und Schreibübung der kyrillischen Schreibschrift benötigen.

Sie können die Lautbeschreibungen in der vorliegenden Einleitung außerdem jederzeit zum Nachschlagen benutzen.

Am Ende des Kurses finden Sie einen umfangreichen **grammatikalischen Anhang**, in dem Sie ausführliche Informationen zu allen in diesem Kurs behandelten Grammatikthemen finden.

Den Abschluß des Kurses bildet ein kurzer **grammatikalischer Index**, in dem alle Grammatikthemen aufgelistet sind, die in den Wiederholungslektionen (jede 7. Lektion) behandelt werden. Mit seiner Hilfe können Sie sich auf die Schnelle Informationen zu einem gewünschten Thema aus diesen Lektionen herausuchen.

PASSIVE UND AKTIVE PHASE

Wie alle Assimil-Kurse gliedert sich auch dieser Kurs in eine passive und eine aktive Phase (auch „2. Welle“ genannt). Bis Lektion 35 lernen Sie zunächst passiv, d.h. Sie sollen nur verstehen, was Sie lesen und hören. Sie sollen möglichst oft die Aufnahmen anhören, sich mit der Aussprache vertraut machen, die Anmerkungen lesen und die Übungen absolvieren. In dieser Phase bilden Sie noch keine eigenen Sätze, sondern sammeln lediglich passive Kenntnisse an.

Mit Lektion 36 beginnt die „aktive Phase“ oder auch „2. Welle“. Sie finden nun am Ende jeder Lektion den Hinweis „Zweite Welle:“, gefolgt von einer Lektionsnummer. Nachdem Sie Ihre aktuelle Lektion wie gewohnt studiert haben, gehen Sie zurück zu der angegebenen Lektion und arbeiten diese aktiv durch, d.h. Sie versuchen, den deutschen Dialog auf der rechten Buchseite – wie ein Dolmetscher – auf Russisch wiederzugeben, wobei Sie die linke Buchseite zudecken. Dies üben und wiederholen Sie so lange, bis Sie den Text korrekt in die Fremdsprache übersetzen können.

Sie werden erstaunt sein, wie viele Kenntnisse Sie bis dahin, ohne Mühe und intuitiv, erworben haben.

AUFBAU DER LEKTIONEN

A. Lektionstext

Auf jeder linken Buchseite finden Sie den fremdsprachigen Lektionstext, auf der gegenüberliegenden Buchseite die deutsche Übersetzung, die eine sinngemäße Übersetzung ist. Um Ihnen vor allem am Anfang das Verständnis zu erleichtern, finden Sie an vielen Stellen auch die wörtliche Übersetzung bestimmter Satzteile in runden Klammern (...). Satzteile oder Ausdrücke im Deutschen, die im russischen Text nicht vorhanden sind, jedoch für das Verständnis oder für die syntaktische Korrektheit des Deutschen wichtig sind, sind mit eckigen Klammern versehen [...]. Eingekreiste Zahlen am Satzende im russischen Dialog verweisen auf die Anmerkungen (siehe Punkt C.).

B. Vereinfachte Lautschrift/Aussprache

In den Lektionen 1-6 finden Sie unter jedem Lektionssatz die jeweilige vereinfachte Lautschrift des russischen Satzes, ab Lektion 8 steht diese Lautschrift unter dem Lektionstext in einem separaten Absatz, der mit **ПРОИЗНОШЕНИЕ** [*PRŌĀISNÄSCHENjĪje*] („Aussprache“) überschrieben ist und der die Transkription aller Sätze der jeweiligen Seite enthält.

Bei der Lautschrift handelt es sich *nicht* um die internationale Lautschrift, sondern eine speziell von ASSIMIL entwickelte Phonetik, die Ihnen die Aussprache des Russischen erleichtern soll. Wie Sie die Phonetik lesen, wird in der vorliegenden Einleitung im Absatz „Die Aussprache des Russischen“ erläutert.

Ab Lektion 22 geben wir nur noch die Ausdrücke in vereinfachter Lautschrift wieder, deren Aussprache schwierig oder ungewöhnlich ist.

C. Anmerkungen

Eingekreiste Zahlen im russischen Lektionstext verweisen auf die Anmerkungen, die grundsätzlich auf der gleichen Buchdoppelseite zu finden sind; das erspart Ihnen umständliches Hin- und Herblättern. Die Anmerkungen enthalten in Kürze wichtige Informationen zum Verständnis des jeweiligen Satzes, eines Satzteils oder eines

Wortes bzw. deren Grammatik, ergänzenden Wortschatz, Synonyme und Antonyme zu bestimmten Wörtern und gelegentlich landeskundliche Details.

D. Verständnisübung mit Lösung

Die 1. Übung jeder Lektion ist eine aus wenigen russischen Sätzen bestehende Verständnisübung, in der das Vokabular der aktuellen Lektion und auch der letzten Lektionen wieder aufgegriffen und in einen anderen Kontext eingebettet wird. Anhand dieser Übung können Sie feststellen, ob Sie den bisher gelernten Wortschatz verstanden und assimiliert haben. Die Lösung dieser Übung finden Sie in Form der deutschen Übersetzung der Übungssätze auf der gegenüberliegenden Buchseite.

E. Lückentextübung mit Lösung

Die 2. Übung jeder Lektion ist eine Lückentextübung, die ebenfalls auf dem bislang kennengelernten Vokabular basiert. Hier sollen Sie auf der Grundlage der angegebenen deutschen Sätze in die darunter stehenden russischen Sätze fehlende Wörter einsetzen. Die „Lücken“ werden durch Punkte dargestellt, wobei jeder Punkt für einen Buchstaben steht. Endet ein Satz mit einer „Lücke“, so ist der Schlußpunkt des Satzes fett gedruckt. Die Lösung zu dieser Übung, d.h. die fehlenden Wörter, die Sie einsetzen müssen, finden Sie auf der rechten Buchseite.

F. Lese-/Schreibübung zur kyrillischen Schrift (Lektionen 22-35)

Bis Lektion 21 sind alle Texte in kyrillischer Druckschrift. Ab Lektion 22 sollen Sie langsam damit beginnen, sich mit der kyrillischen Schreibschrift vertraut zu machen. Hierzu wird eine neue Übungsform eingeführt, bei der Ihnen auf der linken Buchseite bekannte Sätze aus früheren Lektionen in Schreibschrift präsentiert werden. Sie sollen nun versuchen, diese Sätze zu lesen. Zur Kontrolle haben Sie die Druckschriftversion der Sätze auf der gegenüberliegenden Buchseite. Zur Unterstützung können Sie die Gegenüberstellung der kyrillischen Druck- und Schreibschriftbuchstaben in der vorliegenden Einleitung verwenden.

Für diejenigen, die außerdem das Schreiben der kyrillischen Schreibschrift üben möchten, wird ab Lektion 22 progressiv die

Schreibweise und die Strichführung aller Buchstaben des kyrillischen Alphabets demonstriert. Am besten kaufen Sie sich ein Schreibheft mit passender Lineatur, um genug Platz für Ihre Schreibübungen zu haben.

G. Motivationshinweise

Gelegentlich finden Sie kleine Lernhinweise, die dazu dienen sollen, Sie zu ermuntern und zu motivieren, Sie also sozusagen „bei Laune zu halten“. Sie enthalten auch wichtige Tips für das effektive Lernen und für Situationen, in denen Sie auf Schwierigkeiten stoßen oder in denen Sie sich demotiviert fühlen.

H. Wiederholungslektionen

Jede 7. Lektion ist eine Wiederholungslektion. Hier wird in systematischer Form die Grammatik der vergangenen sechs Lektionen wiederholt, vertieft und anhand von Beispielen erläutert. In diesen Lektionen finden Sie u.a. auch Konjugations-, Deklinations- und Wortschatzlisten, die Sie vielleicht in den Lektionen vermißt haben. Zur Auflockerung enthalten einige dieser Lektionen auch landeskundliche Informationen. Die Wiederholungslektionen sind nicht auf den Tonaufnahmen enthalten; einzig der Hinweis **ПОВТОРЕНИЕ. Урок не озвучен** „Wiederholung. Die Lektion ist nicht vertont“ wird gesprochen.

I. Illustrationen

Schenken Sie schließlich auch unseren mit viel Liebe gemachten Illustrationen ein bißchen Aufmerksamkeit. Jede Karikatur dreht sich um einen Satz aus der jeweiligen Lektion. Vielleicht helfen Ihnen die Illustrationen, sich bestimmte Wendungen oder Ausdrücke besser zu merken, weil Sie sie mit einem Bild bzw. einer Situation verbinden können.

J. Tonaufnahmen

Sie können zwar auch mit dem Buch alleine lernen, wir empfehlen Ihnen dennoch dringend, die Tonaufnahmen (vier Audio-CDs) zu erwerben. Sie enthalten sämtliche russischen Lektionstexte sowie die russischen Texte der Verständnisübung. Professionelle Sprecherinnen und Sprecher gewährleisten eine hohe Authentizität in Aus-

sprache, Betonung und Satzmelodie. Zu Beginn werden die Lektionstexte relativ langsam gesprochen, im Laufe der Lektionen steigert sich das Sprechtempo bis hin zu dem typischen, recht schnellen Russisch, wie Sie es in Russland und unter russischen Muttersprachlern hören.

ARBEITSWEISE

1. Lesen Sie zunächst die vorliegende Einleitung, vor allem die Lautbeschreibungen, aufmerksam durch. Hören Sie sich die russischen Beispielwörter, die am Schluß der Einleitung aufgelistet sind und die vor Lektion 1 auf den Tonaufnahmen gesprochen werden, an. Versuchen Sie zunächst nicht, diese Wörter nachzusprechen. Zu einem späteren Zeitpunkt im Kurs werden wir auf diese Wörter zurückkommen.

2. Hören Sie sich zunächst Ihre Lektion mehrmals hintereinander auf den Tonaufnahmen an, und vergleichen Sie die Aussprache mit der vereinfachten Lautschrift unter dem Lektionstext.

3. Vergleichen Sie jeden russischen Satz mit seiner Übersetzung auf der gegenüberliegenden Seite, und versuchen Sie anhand der wörtlichen Übersetzung, den russischen Satzbau nachzuvollziehen.

4. Wenn es zu einem Satz eine Anmerkung gibt, so lesen Sie diese.

5. Hören Sie sich dann die Lektion erneut an. Sie können versuchen, den russischen Text Satz für Satz laut mitzulesen, aber beachten Sie: Wenn Sie Anfänger sind, sollten Sie sich auf gar keinen Fall Streß mit der Aussprache machen! Akzeptieren Sie, daß Ihr Ohr in diesem Stadium noch nicht an die typisch russischen Laute gewöhnt ist und daß Sie einige Zeit brauchen werden, um die fremdartigen Laute auszusprechen.

6. Versuchen Sie, jeden Satz so oft laut zu lesen, bis Sie ihn wiederholen können, ohne ins Buch zu sehen. Lassen Sie sich nicht dadurch beirren, daß Ihre Aussprache nicht 100%ig mit der des Sprechers übereinstimmt.

7. Hören Sie sich die Lektion noch einmal komplett an.

8. Wenn Sie den gesamten Lektionstext verstanden, sich mit der Aussprache vertraut gemacht und die Anmerkungen gelesen haben, absolvieren Sie die Verständnisübung, am besten schriftlich.

9. Arbeiten Sie anschließend, am besten schriftlich, die Lückentextübung durch, natürlich ohne zwischendurch auf die Lösung zu sehen!

10. Gehen Sie erst dann zur nächsten Lektion über, wenn Ihnen die aktuelle Lektion keine Schwierigkeiten mehr bereitet!

DIE AUSSPRACHE DES RUSSISCHEN

1. Alphabet

Das aktuelle russische Alphabet besteht aus 33 Buchstaben. Das nach Konstantin-Kyryll benannte Alphabet hielt sich eng an das griechische Alphabet, mit etwa einem Dutzend zusätzlicher Buchstaben, um slawische Laute darzustellen, die das Griechische nicht kennt.

Das russische kyrillische Alphabet erfuhr zweimal – jeweils im Zusammenhang mit allgemeinen politischen Ereignissen – bedeutende Veränderungen: Zu Beginn des 18. Jahrhunderts wurden unter Peter dem Großen die Buchstabenformen vereinfacht und vereinheitlicht, indem einige, die nur für das Griechische typisch waren, wegfielen. Weitere überflüssige Buchstaben wurden 1918 im Zuge einer Reform getilgt.

Es folgt auf der nächsten Seite die Liste aller russischen Laute, jeweils als Groß- und als Kleinbuchstabe in Druck- und Schreibschrift mit Aussprachebeschreibung und Beispielwort sowie die Angabe des jeweiligen Lautschriftzeichens.

Beachten Sie unbedingt die im Anschluß an die Liste aufgeführten Lautbeschreibungen und Besonderheiten! Sie sind Teil der Aussprachebeschreibung und eine wichtige Ergänzung der Liste.

Zum besseren Verständnis möchten wir einige der in der Liste und in den Erklärungen enthaltenen wichtigen Ausdrücke kurz erklären:

a) Erweichen

Das Erweichen (auch „Mouillieren“ oder „Palatalisieren“ genannt) der russischen Vokale und Konsonanten ist ein typisches Aussprachephänomen des Russischen (und anderer slawischer Sprachen).

Es bedeutet, daß der jeweilige Laut am vorderen (harten) Gaumen (Palatum) gebildet wird und dabei mit einem [j]-Laut verschmilzt, d.h. die Zunge „klebt“ für einen kurzen Moment an der gesamten Fläche des harten Gaumens. Das [j] darf aber nicht wie ein eigener Laut gesprochen werden. Ein Beispiel für eine solche Erweichung finden Sie z.B. bei der Konsonantenfolge **gn**, wenn Sie das Wort „Cognac“ aussprechen. Als weiteres Beispiel für einen weichen Laut könnte das Wort „brilliant“ dienen.

In der Schrift wird die Erweichung durch einen speziellen Buchstaben, den Buchstaben **ь**, gekennzeichnet, der jeweils dem entsprechenden Laut folgt.

Es gibt außerdem das sog. „harte Zeichen“, den Buchstaben **ъ** (nur in der Wortmitte und nur nach Konsonanten). **ъ** signalisiert, daß der vor ihm stehende Konsonant „hart“ ausgesprochen werden muß. Zugleich trennt **ъ** den vor ihm stehenden Konsonanten von der folgenden Lautgruppe.

b) stimmlos/stimmhaft

Ein Laut ist **stimmlos**, wenn er nur durch Luftausstoß hervorgebracht wird und die Stimmbänder nicht vibrieren; er ist **stimmhaft**, wenn er unter Einsatz der Stimmbänder erzeugt wird und fast kein Luftausstoß erfolgt.

c) behaucht (aspiriert)

Von einem **behauchten** (oder „**aspirierten**“) Laut spricht man, wenn dieser mit deutlichem Luftausstoß ausgesprochen wird; im Deutschen sind z.B. die Laute p, t und k normalerweise aspiriert.

Sehen Sie sich diese Liste, bevor Sie mit Lektion 1 beginnen, sehr gründlich an, und benutzen Sie sie vor allem in der ersten Zeit immer wieder zum Nachschlagen.

TABELLE DER LAUTE DES RUSSISCHEN

Groß-/Kleinbuchstabe	Lautschrift	Aussprachebeschreibung
А / а	А а [A]	Wie a in „Apfel“
Б / б	Б б [B]	Wie b in „Ball“
В / в	В в [W]/[F]	Vor Vokal und d bzw. g wie w in „Wasser“, vor Konsonant wie f in „Fell“
Г / г	Г г [G]/[W]/[K]	Am Wortanfang wie g in „gut“, in grammatikalischen Endungen wie w in „was“, am Wortende wie k in „Kirche“
Д / д	Д д [D]/[T]	Wie d in „Durst“, am Wortende wie t
Е / е	Е е [JE]/[E]/[je]	Wie je in „jetzt“, betont e; unbetont ein Laut zwischen i und e
Ё / ё	Ё ё [JO]	Wie jo, immer betont wie in „jodeln“
Ж / ж	Ж ж [J]/[SCH]	Am Wortanfang und in der Wortmitte wie stimmhaftes sch in „Etag <u>e</u> “, am Wortende wie stimmloses sch in „Sch <u>u</u> le“
З / з	З з [S]	Wie stimmhaftes s in „Ros <u>e</u> “
И / и	И и [I]	Wie ie in „s <u>i</u> e“
Й / й	Й й [J]	Wie j in „J <u>a</u> n“
К / к	К к [K]	Wie k in „k <u>a</u> lt“, jedoch nicht behaucht
Л / л	Л л [L]	Wie l in „L <u>a</u> mpe“
М / м	М м [M]	Wie m in „M <u>a</u> nn“
Н / н	Н н [N]	Wie n in „n <u>a</u> ch“
О / о	О о [O]/[A]	In betonten Silben wie o in „o <u>d</u> er“, unbetont ein Laut zwischen a und o

П / п	П п [P]	Wie p in „P <u>a</u> pa“, jedoch nicht behaucht
Р / р	Р р [R]	Ein mit der Zungenspitze gerolltes r (*) wie in ital. „R <u>o</u> ma“
С / с	С с [β]	Wie β in „M <u>a</u> ß“
Т / т	Т т [T]	Wie t in „T <u>a</u> nte“, jedoch nicht behaucht
У / у	У у [U]	Wie u in „H <u>u</u> t“
Ф / ф	Ф ф [F]	Wie f in „F <u>e</u> rse“
Х / х	Х х [CH]	Wie ch (ach-Laut) in „K <u>a</u> chel, n <u>o</u> ch“ (*)
Ц / ц	Ц ц [Tβ]	Wie tβ in „K <u>a</u> tze“
Ч / ч	Ч ч [TSCH]	Wie tsch in „P <u>e</u> its <u>ch</u> e“
Ш / ш	Ш ш [SCH]	Wie sch in „s <u>ch</u> on“
Щ / щ	Щ щ [SCHTSCH]	Wie ein weiches sch mit weichem kurzem tsch (*)
Ъ	Ъ	„hartes“ Zeichen, wird nicht gesprochen (*)
Ы	Ы [I]	Ein Laut zwischen ü und i, der weit hinten im Rachen gesprochen wird, etwa wie in „W <u>i</u> rt“ oder „i <u>r</u> gendeiner“ (*)
Ь	Ь [j]	„weiches“ Zeichen (*)
Э / э	Э э [Ä]	Wie ä in „s <u>ä</u> en“ bzw. offenes e in „W <u>e</u> lt“
Ю / ю	Ю ю [JU]	Wie ju in „J <u>u</u> li“
Я / я	Я я [JA]/[JE]/[je]	In betonten Silben wie ja in „j <u>a</u> gen, unbetont je wie in „j <u>e</u> doch“ oder Laut zwischen i und e

(* vgl. das nächste Kapitel „Aussprachebesonderheiten“)

Aussprachebesonderheiten

a) Vokale (Selbstlaute)

Im Russischen gibt es fünf Vokale, die durch zehn Vokalbuchstaben wiedergegeben werden. Vokalbuchstaben für „harte“ Vokale sind: а [A], о [O], у [U], э [Ā], ы [Ī], ъ. Vokalbuchstaben für „weiche“ Vokale sind: я [JA], ё [JO], ю [JU], е [JE], и [I], ъ.

Die Buchstaben ъ (nur in der Wortmitte und nur nach Konsonanten) und ь (nur nach Konsonanten) stellen keinen eigenständigen Laut dar. ъ ist für die „Erhärtung“ eines Lautes, ь für die „Erweichung“ (siehe oben) zuständig.

Schwierig für die meisten Lerner des Russischen ist anfangs der Laut ы. Ihn richtig zu erzeugen, erfordert sorgfältiges Anhören der Tonaufnahmen. Versuchen Sie, ein [ū] zu sprechen und gleichzeitig die Mundwinkel ganz nach außen zu ziehen. Auf diese Weise „rutscht“ der Laut in den Rachen; es ergibt sich eine Art „dunkles i“.

Wichtige Anmerkung zum Buchstaben Ё/ё [JO]: Im Zuge einer Rechtschreibreform im Jahre 1999 wurde dieser Buchstabe „ausgemerzt“ und durch ein einfaches е ersetzt, d.h. er taucht seitdem in keinem russischen Text mehr auf. Wann ё [JO] und wann es [E] gelesen wird, weiß oft nur der Muttersprachler. Da Sie diese Entscheidung als Lerner nicht treffen können, erleichtern wir Ihnen die Sache und verwenden das ё in unserem Kurs weiterhin.

b) Konsonanten

Im Russischen unterscheidet man harte und weiche („palatalisierte“) Konsonanten. Die Palatalisierung (siehe oben) ist typisch für die russische Aussprache. In der Schrift wird die Erweichung von Konsonanten durch nachfolgende weiche Vokale oder durch das weiche Zeichen ь gekennzeichnet.

– Die Konsonanten к [K], п [P] und т [T] werden im Gegensatz zum Deutschen nicht behaucht gesprochen.

– Bei der Aussprache der weichen (palatalisierten) Konsonanten дь [Dj], ть [Tj], нь [Nj], ль [Lj] sollte die Zunge für einen Moment an der gesamten Fläche des harten Gaumens „kleben“ bleiben.

– Der Laut ж wird wie das g im Wort „Etagé“ oder „Massage“ gesprochen, aber härter.

– П [Rɫ] ist ein gerolltes Zungenspitzen-r (d.h. die Zunge muß „flattern“).

– X [CH] wird wie der deutsche „ach-Laut“ (z.B. in noch) ausgesprochen. Es gibt auch das weiche x [CH] (z.B. mich), das aber niemals zum [SCH] wird!

– Ш [SCHTSCH] ist ein weicher Konsonant, der fast wie ein weiches [SCH] gebildet wird. Das gleiche gilt für den Konsonanten ч [TSCH].

– Die Konsonanten ж [J], ш [SCH], ц [Tɕ] treten nur als harte Konsonanten auf, was bewirkt, daß der nachfolgende Konsonant hart ausgesprochen wird, auch wenn es sich um einen weichen Vokalbuchstaben handelt: машина [MASCHINA].

– Wenn die stimmhaften Konsonanten б [B], в [W], д [D], з [S], ж [J], г [G] am Wortende (друг [DRUK] „Freund“) oder innerhalb eines Wortes vor einem stimmlosen Konsonanten vorkommen, werden sie ebenfalls stimmlos: п [P], ф [F], т [T], с [S], ш [SCH], к [K] (близко [BLJZKA] „nah“). Im Wortinneren werden stimmlose Konsonanten vor stimmhaften Konsonanten stimmhaft: вокзал [WAGSAL] „Bahnhof“.

2. Akzent, Intonation (Satzmelodie)

In der russischen Sprache gibt es eine bewegliche Betonung, die lexikalische (wortschatzbezogene) oder grammatikalische Bedeutung haben kann (der Akzent bezeichnet die betonte Silbe):

Машина стоит на улице. „Das Auto steht auf der Straße.“

Сколько стоит машина? „Wieviel kostet das Auto?“

Durch die Intonation hebt man beim Sprechen die Teile des Satzes hervor, die besonders wichtig sind bzw. die die Intention des Sprechers verdeutlichen. Die Intonation ist im Fragesatz sehr wichtig, denn nur an der Intonation kann man im Russischen den Unterschied zwischen einem Aussage- und einem Fragesatz erkennen. Beim Fragesatz steigt bei dem Wort, nach dem gefragt wird, die Stimme an.

Die **betonten** Vokale werden deutlich und lang ausgesprochen. Die unbetonten Vokale werden kurz und weniger deutlich ausgesprochen. Beachten Sie: Im russischen Text und in der Lautschrift ist der Vokal der jeweils betonten Silbe fett gedruckt, in den Anmerkungen ist er mit einem Akzent (´) versehen.

Bei der Aussprache **unbetonter** Vokale kommt es zu verschiedenen Lautveränderungen: Ein unbetontes o wird meistens wie ein [A] gesprochen: Москва [MOSKWA] „Moskau“. Ein unbetontes e wird [je] ausgesprochen: немецкий [NjeMETSKIJ] „deutsch-er“.

AUSSPRACHEBEISPIELE

Im folgenden finden Sie eine Liste mit Beispielwörtern, an denen Sie die oben beschriebenen Ausspracheregeln nachvollziehen können. Diese Wörter werden auf den Tonaufnahmen vor Lektion 1 jeweils von verschiedenen weiblichen und männlichen Sprechern gesprochen (zu Beginn sagt die Sprecherin ПРОИЗНОШЕНИЕ [PRrAISNÄSCHENjIle] („Aussprache“)).

Für jedes Wort gibt die Liste die Druckschriftversion, die vereinfachte Lautschrift, seine Übersetzung und das Wort in Schreibschrift (die Sie in einer späteren Phase des Kurses für die Lese- und Schreibübung der kyrillischen Schreibschrift heranziehen können) an.

Папа [PAPA] Papa	<i>Папа</i>	Самовар [SAMAWAR] Samowar	<i>Самовар</i>
Дама [DAMA] Dame	<i>Дама</i>	Америка [AMERiKA] Amerika	<i>Америка</i>
Драма [DRrAMA] Drama	<i>Драма</i>	Паспорт [PASPAРrT] Pass	<i>Паспорт</i>
Доктор [DOKTARr] Doktor	<i>Доктор</i>	Александр [ALjIeKBAANDRr] Alexander	<i>Александр</i>
Азот [ASOT] Stickstoff	<i>Азот</i>	Бар [BARr] Bar	<i>Бар</i>
Адрес [ADRrieß] Adresse	<i>Адрес</i>	Миллион [MILjION] Million	<i>Миллион</i>
Акробат [AKRrABAT] Akrobat	<i>Акробат</i>	Лена [LjENA] Elena	<i>Лена</i>
Ананас [ANANAß] Ananas	<i>Ананас</i>	Лампа [LAMPА] Lampe	<i>Лампа</i>
Аноним [ANÄNjIM] Unbekannter	<i>Аноним</i>	Кредит [KRrieDjIT] Kredit	<i>Кредит</i>

КОСМОС [KOSMAß] Kosmos	<i>Космос</i>	Амфитеатр [AMFITjIeATRr] Amphitheater	<i>Амфитеатр</i>
Иванов [IWANOF] Ivanov	<i>Иванов</i>	Чек [TSCHeK] Scheck	<i>Чек</i>
Луна [LUNA] Mond	<i>Луна</i>	Физика [FISiKA] Physik	<i>Физика</i>
Аквариум [AKWARIJUM] Aquarium	<i>Аквариум</i>	Чемпион [TSCHeMjION] Champion	<i>Чемпион</i>
Атом [ATAM] Atom	<i>Атом</i>	Ключ [KLJUTSCH] Schlüssel	<i>Ключ</i>
Жест [JEBT] Geste	<i>Жест</i>	Шанс [SCHANß] Chance	<i>Шанс</i>
Жаргон [JARrGOM] Jargon	<i>Жаргон</i>	Шасси [SCHABßI] Chassis, Fahrgestell	<i>Шасси</i>
Гараж [GARrASCH] Garage	<i>Гараж</i>	Чай [TSCHAJ] Tee	<i>Чай</i>
Фраза [FRrASA] Phrase	<i>Фраза</i>	Шофёр [SCHAFJORr] Chauffeur	<i>Шофёр</i>
Форма [FORrMA] Form	<i>Форма</i>	Генерал [GieNjIeRrAL] General	<i>Генерал</i>
Кофе [KOFIe] Kaffee	<i>Кофе</i>	Телефон [TjIeLjIeFOM] Telefon	<i>Телефон</i>
Париж [PARrISCH] Paris	<i>Париж</i>	Медицина [MieDjITßINA] Medizin	<i>Медицина</i>
Актёр [AKTjORr] Schauspieler	<i>Актёр</i>	Цирк [TßIRrK] Zirkus	<i>Цирк</i>

Роза [RɒSɔ] Rose	<i>Роза</i>	Механика [MieCHANjɪkɔ] Mechanik	<i>Механика</i>
Бригада [BRɪGADɔ] Brigade	<i>Бригада</i>	Хор [CHORɪ] Chor	<i>Хор</i>
Консул [KONsUL] Konsul	<i>Консул</i>	Хронометр [CHRɔNOMieTRɪ] Chronometer	<i>Хронометр</i>
Какао [KAKɔ] Kakao	<i>Какао</i>	Фотография [FɔTɔGRɔFIjɪ] Fotografie	<i>Фотография</i>
Музей [MUSɛJ] Museum	<i>Музей</i>	Офицер [AFɪTɕERɪ] Offizier	<i>Офицер</i>
Почта [POTSCHTɔ] Post	<i>Почта</i>	Концерт [KANTɕERɪT] Konzert	<i>Концерт</i>
Я [JA] ich	<i>Я</i>	Шампань [SCHAMPANɪ] Champagne	<i>Шампань</i>
Аллея [ALjEJA] Allee	<i>Аллея</i>	Россия [RɪRɔSIJA] Rußland	<i>Россия</i>
Франция [FRɔNTSIjɪ] Frankreich	<i>Франция</i>	Минута [MINUTɔ] Minute	<i>Минута</i>
Альманах [ALjMANACH] Almanach	<i>Альманах</i>	Багаж [BAGASCH] Geräck	<i>Багаж</i>
Автомобиль [AFTɔMɔBɪLɪ] Automobil	<i>Автомобиль</i>	Товарищ [TɔWARIŃSCHTSCH] Kamerad	<i>Товарищ</i>
Профессор [PRɔFɛJɛB&SARɪ] Professor	<i>Профессор</i>	Щи [SCHTSCHI] Kohlsuppe	<i>Щи</i>
Хаос [CHAOS] Chaos	<i>Хаос</i>	Вагон [WAGON] Waggon	<i>Вагон</i>

Характер [CHARAKTjɛRɪ] Charakter	<i>Характер</i>	Телеграф [TɛLjɛGRɔAF] Telegraf	<i>Телеграф</i>
Вы [Wɪ] Sie, ihr	<i>Вы</i>	Крокодил [KRɔKADjɪLɪ] Krokodil	<i>Крокодил</i>
Крым [KRɪM] Krim	<i>Крым</i>	Инженер [ɪNjɛNɛRɪ] Ingenieur	<i>Инженер</i>
Газ [GAS] Gas	<i>Газ</i>	Эмигрант [AMIGRɔNT] Emigrant	<i>Эмигрант</i>
Костюм [KɔSTjɪUM] Kostüm	<i>Костюм</i>	Секретарь [ɕɛKRɪɛTARɪ] Sekretär	<i>Секретарь</i>
Журнал [JURɪNAL] Zeitschrift	<i>Журнал</i>	Академия [AKADJEMɪjɪ] Akademie	<i>Академия</i>
Пианист [PIANɪST] Pianist	<i>Пианист</i>	Оркестр [ɔRKɛSTɪRɪ] Orchester	<i>Оркестр</i>
Рубль [RUBLɪ] Rubel	<i>Рубль</i>	Коридор [KARɪDORɪ] Korridor	<i>Коридор</i>
Банан [BANAN] Banane	<i>Банан</i>	Опера [OPɛRɔ] Oper	<i>Опера</i>
Ты [Tɪ] du	<i>Ты</i>	Армия [ARɪMɪjɪ] Armee	<i>Армия</i>
Поэт [PɔĀT] Dichter	<i>Поэт</i>	Объём [ABɪJOM] Band	<i>Объём</i>
Балалайка [BALALAJKA] Balalaika	<i>Балалайка</i>	Урал [URɔL] Ural	<i>Урал</i>
Акцент [AKTɕENT] Akzent	<i>Акцент</i>	Спутник [ɕPUTɪNɪK] Sputnik	<i>Спутник</i>

Vergessen Sie nicht, sich die Erklärungen zur Aussprache besonders in der ersten Zeit Ihres Russisch-Studiums täglich durchzulesen und vor allem bei Zweifeln und Schwierigkeiten immer heranzuziehen, um keine „Lücken“ und Unklarheiten entstehen zu lassen.

Und jetzt bleibt uns nur noch, Ihnen viel Erfolg mit „Russisch ohne Mühe heute“ zu wünschen, und zwar gleich auf Russisch:

Успёхов вам!

„Viel Erfolg (Erfolge Ihnen)!“